
Gesamtinhaltsverzeichnis

Band ♦

Schnellsuchsystem	1
– Ärzte/Kassenärztliche Vereinigungen	2
– Ärzte/Direktabrechner	3
– Apotheken	4
– Augenoptiker	5
– Badebetriebe	6
– Beschäftigungs-/Ergotherapeuten.....	7
– Häusliche Krankenpflege: Sozialstationen, Private und Freiberufliche Pfleger/Schwestern/Altenpfleger	8
– Hebammen	9
– Hörgeräteakustiker	10
– Krankengymnasten.....	11
– Reha-Kliniken.....	12
– Krankenhäuser/Kliniken.....	13
– Krankentransportunternehmen/Luftrettungsdienste/Taxiunternehmen	14
– Logopäden.....	15
– Masseure	16
– Orthopädie-Schuhmacher/-Techniker.....	17
– Pflegeeinrichtungen – ambulante Pflege –	18
– Pflegeeinrichtungen – stationäre Pflege –	19
– Physiotherapeuten.....	20
– Polikliniken	21
– Sonstige Lieferanten.....	22
– Sprachheilbehandler	23

1	Einführung	1–1
2	Verfahren des Datenaustausches mit Leistungsabrechnern und anderen Vertragspartnern der gesetzlichen Krankenversicherung	2–3
2.1	Die gesetzlichen Grundlagen des Datenaustausches mit Leistungsabrechnern und anderen Vertragspartnern	2–3
2.2	Verträge, Vereinbarungen und Richtlinien	2–60
2.3	Datenaustausch in anderen Bereichen bereits erfolgreich etabliert	2–63
3	Vertragliche Grundlagen und Richtlinien	3–3
3.1	Festlegung des Verfahrens	3–3
3.2	Vereinbarungen/Richtlinien	3–6
3.3	Aufbau und Struktur der Verträge/Richtlinien	3–6
3.3.1	Allgemeines	3–6
3.3.2	Aufbau und Inhalt der Richtlinien/technischen Anlagen	3–8
3.4	Geltungsbereich	3–9
3.5	Technische Anlagen	3–10
4	Ablauforganisation	4–3
4.1	Bisherige Abrechnungsverfahren	4–5
4.2	Organisation der Abrechnungsverfahren	4–6
4.3	Technischer Ablauf des Datenaustausches	4–13
5	Welche Daten sollen ausgetauscht werden?	5–1

6	Erläuterung der technischen Anlagen	6–3
6.1	Einführung	6–3
6.1.1	Allgemeines	6–4
6.2	Teilnahmeverfahren und Voraussetzungen	6–5
6.3	Abwicklung des Datenaustausches	6–9
6.4	Datenaustauscharten	6–11
	a) Medien	6–11
	b) Zeichenvorrat	6–12
	c) Komprimierung	6–13
	d) Verschlüsselung	6–13
	e) Dateinamen.....	6–13
6.4.1	Datenfernübertragung	6–15
	Datenaustausch im Internet	6–40/1
	Datenaustausch mit Leistungserbringern und Arbeitgebern im Internet und per Direktwahlleitung – Spezifikation der Schnittstellen für die Übermittlung von Nachrichten mittels	
	– File-Transfer-Protokoll (FTP)	6–40/7
	– XML-Format	6–40/21
	– GI4X – Data Dictionary	6–40/105
	– Electronic Mail (E-Mail).....	6–40/125
	– FTAM.....	6–40/145
	– http und https (Hypertext Transfer Protocol)	6–40/165
	– X.400	6–40/177
6.4.2	Magnetbandkassette	6–41
	a) Kennsätze und Dateianordnung	6–41
	b) Dateinamen	6–42/1
	c) Transportsicherung	6–43
	d) Dokumentation	6–43
6.4.3	Magnetband	6–45
	a) Kennsätze und Dateianordnung	6–45
	b) Dateinamen	6–46/1
	c) Transportsicherung	6–47
	d) Dokumentation	6–47
6.4.4	Diskette	6–49
	a) Kennsätze und Dateianordnung	6–49
	b) Dateinamen	6–49
	c) Transportsicherung	6–50/2
	d) Dokumentation	6–50/2
6.4.5	CD-ROM/DVD	6–50/3

6.5	Datenaustausch – Aufbau und Inhalt der Dateien –	6–51
6.5.1	Allgemeines	6–51
6.5.2	Strukturierte Daten – EDIFACT –	6–52
6.5.3	Aufbau und Inhalt der Dateien	6–58
6.5.3.1	Auftragsdatei	6–59
Sonstige Leistungserbringer		
6.5.4	Sonstige Leistungserbringer	6–65
	a) Austauschformate – Datenbeschreibung	6–65
	b) Struktur der Datei	6–68
	c) Datensatzbeschreibung	6–70/1
	d) Darstellung der Datei	6–78
6.5.4.1	Übersicht der Nachrichten/Segmente nach Leistungserbringer-Sammelschlüsseln	6–116/98
6.5.4.2	Übersicht der Benutzer-Segmente und den zugehörigen Datenelementen, die im Rahmen des Datenaustausches zwischen den Sonstigen Leistungserbringern und den Krankenkassen zum Einsatz gelangen können	6–116/101

Band ♦ A

Krankenhäuser

6.5.5	Krankenhäuser	6–121
	a) Austauschformate – Datenbeschreibung	6–121
	b) Struktur der Datei	6–124
	c) Datensatzbeschreibung	6–130
	Beschreibung der Service-Segmente	6–130
6.5.5.1	Krankenhaus → Krankenkasse	6–143
	Beschreibung der Nutzdaten (Nachrichtentypen)	6–143
6.5.5.2	Krankenkasse → Krankenhaus	6–235
	Beschreibung der Nutzdaten (Nachrichtentypen)	6–235
6.5.5.3	Übersicht der Nachrichten/Segmente, die im Rahmen des Datenaustausches zwischen den Krankenhäusern und den Krankenkassen zum Einsatz gelangen können	6–287
6.5.5.4	Übersicht der Benutzer-Segmente und den zugehörigen Datenelementen, die im Rahmen des Datenaustausches zwischen den Krankenhäusern und den Krankenkassen zum Einsatz gelangen können	6–307

6.5.5.5	Fehler-/und Korrekturverfahren – Hinweise	6–309
6.5.5.6	Fehlerv Verfahren	6–309
6.5.5.7	Korrekturverfahren	6–310

Apotheken

6.5.6A	Datenaustausch von Apotheken mit Krankenkassen (Abrechnungen)	6–327
	a) Austauschformate – Datenbeschreibung	6–327
	b) Struktur der Datei	6–330
	c) Datensatzbeschreibung	6–334
6.5.6A.1	Übersicht der Nachrichten/Segmente, die im Rahmen des Datenaustausches zwischen den Apotheken und den Krankenkassen zum Einsatz gelangen können	6–400/31
6.5.6A.2	Übersicht der Benutzer-Segmente und den zugehörigen Datenelementen, die im Rahmen des Datenaustausches zwischen den Apotheken und den Krankenkassen zum Einsatz gelangen können	6–400/33
6.5.6B	Datenaustausch von Krankenkassen mit Apotheken (Retaxationen).....	6–400/101
	Allgemeines	6–400/101
	a) Austauschformate – Datenbeschreibung	6–400/102
	b) Struktur der Datei	6–400/102
	c) Datensatzbeschreibung	6–400/103
	Beschreibung der Service-Segmente.....	6–400/103
	Beschreibung der Nutzdaten (Nachrichtentypen)	6–400/106
	Erläuterung zum Nachrichtentyp RETX	6–400/107
6.5.6B.1	Übersicht der Nachrichten/Segmente, die im Rahmen des Datenaustausches zwischen den Krankenkassen und Apotheken zum Einsatz gelangen können	6–400/122
6.5.6B.2	Übersicht der Benutzer-Segmente und den zugehörigen Datenelementen, die im Rahmen des Datenaustausches zwischen den Krankenkassen und Apotheken zum Einsatz gelangen können	6–400/123

Ärzte

6.5.7A	Datenaustausch von Ärzten mit Krankenkassen (Abrechnungen über Kassenärztliche Vereinigungen)	6-403
a)	Austauschformate – Datenbeschreibung	6-403
	Segment UNA	6-404
b)	Struktur der Datei	6-406
	Darstellung der Dateistruktur	6-407
c)	Datensatzbeschreibung	6-409
	Beschreibung der Service-Segmente	6-409
	Segment UNB	6-409
	Segment UNZ	6-415
	Segment UNH	6-417
	Segment UNT	6-418/1
	Beschreibung der Nutzdaten	6-419
	Nachrichtentyp KBVEFN	6-422
6.5.7A.1	Übersicht der Nachrichten/Segmente, die im Rahmen des Datenaustausches zwischen den Ärzten/Kassenärztlichen Vereinigungen und den Krankenkassen zum Einsatz gelangen können	6-477
6.5.7A.2	Übersicht der Benutzer-Segmente und den dazugehörigen Datenelementen, die im Rahmen des Datenaustausches zwischen den Ärzten/Kassenärztlichen Vereinigungen und den Krankenkassen zum Einsatz gelangen können	6-479
6.5.7B	Datenaustausch von Krankenkassen mit Ärzten (Direktabrechner)	6-480/1
	Allgemeines	6-480/1
a)	Austauschformate – Datenbeschreibung	6-480/1
b)	Struktur der Datei	6-480/2
c)	Datensatzbeschreibung	6-480/3
	Beschreibung der Service-Segmente.....	6-480/3
	Beschreibung der Nutzdaten (Nachrichtentypen)	6-480/10
6.5.7B.1	Übersicht der Nachrichten/Segmente, die im Rahmen des Datenaustausches zwischen den Krankenkassen und Direktabrechnern (Ärzten usw.) ambulante Versorgung zum Einsatz gelangen können	6-480/56
6.5.7B.2	Übersicht der Benutzer-Segmente und den zugehörigen Datenelementen, die im Rahmen des Datenaustausches zwischen den Krankenkassen und Direktabrechnern (Ärzten usw.) ambulante Versorgung zum Einsatz gelangen können	6-480/57

Zahnärzte

6.5.8	Zahnärzte	6-485
	a) Austauschformate – Datenbeschreibung	6-485
	b) Struktur der Datei	6-489
	c) Datensatzbeschreibung	6-492
6.5.8.1	Beschreibung der Nutzdaten (Nachrichtentypen)	6-498/2
6.5.8.2	Datensatzbeschreibung Auftragsatz	6-530/47
6.5.8.3	Datensatzbeschreibung für den morbiditätsbezogenen Risikostrukturausgleich	6-530/55

Band ◆◆**Leistungserbringer Pflegeversorgung**

6.5.9	Leistungserbringer Pflegeversorgung	6-535
	a) Austauschformate – Datenbeschreibung	6-535
	b) Struktur der Datei	6-536
	c) Datensatzbeschreibung	6-541
6.5.9.1	Übersicht der Nachrichten/Segmente, die im Rahmen des Datenaustausches zwischen den Leistungserbringern Pflege- versorgung und den Pflegekassen zum Einsatz gelangen können	6-560/37
6.5.9.2	Übersicht der Benutzersegmente und den zugehörigen Datenelementen, die im Rahmen des Datenaustausches zwischen den Leistungserbringern Pflegeversorgung und den Pflegekassen zum Einsatz gelangen können	6-560/39

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen

6.5.10	Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen	6-560/41
6.6	Termine und Fristen	6-561
6.6.1	Allgemeines	6-561
6.6.2	Apotheken	6-561
6.6.3	Krankenhäuser	6-561
6.6.4	Sonstige Leistungserbringer	6-562
6.6.5	Ärzte	6-565
6.6.6	Zahnärzte	6-567
6.6.7	Leistungserbringer Pflegeversorgung	6-568
6.6.8	Vorsorge- und Rehaeinrichtungen	6-568/1

6.7	Schlüsselverzeichnisse	6-571
6.7.1	Allgemeines	6-571
	a) Aufstellung der Kostenträger/Krankenkassen	6-573
	b) Aufstellung der Datenannahmestellen	6-573
	c) Aufstellung der Leistungserbringer	6-573
6.7.2	Schlüsselverzeichnisse Sonstige Leistungserbringer	6-579
6.7.3	Schlüsselverzeichnisse Krankenhäuser	6-629
6.7.4	Schlüsselverzeichnisse Apotheken	6-647
6.7.5	Schlüsselverzeichnisse Ärzte	6-661
6.7.6	Schlüsselverzeichnisse Zahnärzte	6-671
6.7.7	Schlüsselverzeichnisse Leistungserbringer Pflegeversorgung	6-679
6.7.8	Kommunikationspartnerdatei	6-681
6.7.9	Kostenträgerdatei (Nachrichtenstruktur)	6-683
6.8	Testverfahren/Fehlervverfahren	6-692/1
6.8.1	Allgemeines	6-692/1
6.8.2	Ablauf des Testverfahrens	6-692/2
6.8.3	Inhalt der Testverfahren	6-696/3
6.8.4	Prüfstufen	6-696/4
6.9	Belegleseverfahren	6-711
6.9.1	Sonstige Leistungserbringer	6-717
7	Infrastruktur für Datenaustausch	7-3
7.1	Annahmestellen der Krankenkassen	7-3
7.2	Leistungserbringer	7-7
7.2.1	Ärzte	7-7
7.2.2	Zahnärzte	7-7
7.2.3	Apotheken	7-7
7.2.4	Krankenhäuser und Vorsorge- oder Rehabilitations- einrichtungen	7-7
7.2.5	Sonstige Leistungserbringer und Leistungserbringer Pflegeversorgung	7-8

8	Datenschutz für Datenübermittlung	8-3
8.1	Anforderungen – Allgemeines	8-3
8.1.1	Grundbegriffe der Kryptografie	8-5
8.2	Verschlüsselungsverfahren	8-6
8.2.1	Schlüsselmanagement	8-9
8.2.2	Schlüsselgenerierung	8-10
8.2.3	Verfahren der Schlüsselgenerierung – Zertifizierung	8-11
8.2.4	Elektronische Unterschrift	8-12
8.3	Zugangsberechtigung	8-13
8.4	Zusammenfassung	8-14
8.5	Security-Schnittstelle für das Gesundheits- und Sozialwesen	8-17
8.6	Stand der Verfahren	8-24
8.6.1	Interoperabilität der Anwendungen	8-26
8.6.2	Trust-Center	8-27
8.6.3	Zertifikatsanforderung	8-29
8.6.4	Voraussetzungen und Unterlagen für die Zertifizierung	8-29
8.6.5	Zertifizierung durch das Trust-Center	8-30
8.6.6	Wie erhalte ich den Zugriff auf die notwendigen Schlüssel?	8-30/1
8.6.7	Gültigkeitsdauer der Zertifizierung	8-30/1
	Anhang: Zertifikatsantrag (Muster)	8-30/2
9	Übergreifende Organisations- und Schlüsselssysteme	9-2
9.1	Einführung der Krankenversicherthenummer und der elektronischen Gesundheitskarte	9-2
9.1.1	Allgemeines zur Einführung.....	9-2
9.1.2	Gesetzliche Grundlagen.....	9-3
9.1.3	Aufbau der KV-Nummer.....	9-18
9.1.4	Auswirkungen auf Leistungsabrechnung und Datenaustausch	9-19
9.2	Institutionskennzeichen.....	9-20
9.2.1	Aufbau und Verwendung – Gemeinsames Rundschreiben der Sozialversicherungsträger und -verbände	9-20

Anhang

A1 Adressenverzeichnis der Krankenkassen A1 – 1
A2 Adressenverzeichnis der Annahmestellen A2 – 1
A3 Verträge und technische Anlagen A3 – 1

a) Sonstige Leistungserbringer

Richtlinien der Spitzenverbände der Krankenkassen
nach § 302 Abs. 2 SGB V über Form und Inhalt des
Abrechnungsverfahrens mit „Sonstigen Leistungserbringern“
sowie mit Hebammen und Entbindungspflegern
(§ 301 a SGB V) A3 – 1

Anlage 1

– Technische Anlage für die maschinelle Abrechnung,
gültig ab 01.04.2013 A3 – 64/2-93

Anhang 1 zur Anlage 1

– Kapitel 4 „Datenübermittlung“ A3 – 64/2-193

Anhang 2 zur Anlage 1 – Kapitel 9 „Prüfverfahren“ A3 – 64/3

Anhang 3 zur Anlage 1 – Kapitel 10 „Kostenträgerdatei“ A3 – 64/9

Anhang 4 zur Anlage 1 – Kapitel 4

„Datenübermittlungsarten“ (Imageverfahren) A3 – 64/35

Anlage 3 –

Schlüsselverzeichnisse (siehe Kapitel 6) A3 – 65

Anhang 1 – Bundeseinheitliches Heilmittelpositions-
nummernverzeichnis (siehe Kapitel 6)

Anhang 2 zum Abschnitt 8 – Bundeseinheitliches
Positionsnummernverzeichnis für nichtärztliche
Dialysesachleistungen (siehe Kapitel 6)

Anhang 3 zum Abschnitt 8 – Bundeseinheitliches
Positionsnummernverzeichnis für Leistungen der
häuslichen Krankenpflege und Haushaltshilfe
(siehe Kapitel 6)

Anhang 4 zum Abschnitt 8 – Bundeseinheitliches
Positionsnummernverzeichnis für Krankentransport-
leistungen (siehe Kapitel 6)

Anhang 5 zum Abschnitt 8 – Bundeseinheitliches
Positionsnummernverzeichnis gemäß der
Hebammenhilfe-Gebührenverordnung (siehe Kapitel 6)

Anhang 6 zum Abschnitt 8 – Positionsnummern-
verzeichnis für Betriebshilfe (siehe Kapitel 6)

Anhang 7 zum Abschnitt 8 – Bundeseinheitliches
Positionsnummernverzeichnis für Präventions- und
Gesundheitsförderungsmaßnahmen
(wird zzt. noch erstellt)

Anhang 8 zum Abschnitt 8 – Bundeseinheitliches
Positionsnummernverzeichnis für Leistungen der
ambulanten Rehabilitation (wird zzt. noch erstellt)

Anlage 4 – Begleitzettel für Urbelege A3–99

Anlage 5 – Inhalt der Urbelege A3–100/3

Band ◆◆◆◆

Anhang

A3 Verträge und technische Anlagen

b) Krankenhäuser

Anlage 1 zur § 301-Vereinbarung

– Datensätze für die Datenübermittlung zwischen
den Krankenkassen und Krankenhäusern – A3–101

Anlage 2 zur § 301-Vereinbarung

– Schlüsselverzeichnisse – A3–123

– Anhang A zur Anlage 2 – A3 – 126/22-3

– Anhang B, Teil I: Entgeltarten (stationär),
gültig ab 1.1.2013 A3 – 126/23

– Anhang B, Teil I: Entgeltarten (stationär),
gültig ab 1.4.2011 A3 – 126/142-275

– Anhang B Teil II zur Anlage 2 – A3 – 126/142-293

– Anhang B Teil III zur Anlage 2 – A3 – 126/142-337

– Anhang C zur Anlage 2 – A3 – 126/143

Band ◆◆◆◆◆

Anhang

A3 Verträge und technische Anlagen

b) Krankenhäuser (Fortsetzung)

Anlage 3 zur § 301-Vereinbarung – Vordrucke – A3–127

Anlage 4 zur § 301-Vereinbarung – Technische Anlage – A3–129

Hinweise zu den Entgeltschlüsseln A3–162/1

Anlage 5 zur § 301-Vereinbarung

– Durchführungshinweise – A3–163

– Anhang A zur Anlage 5 – A3–189

– Anhang B zur Anlage 5 –	A3–191
– Anhang C zur Anlage 5 –	A3–199
– Anhang D zur Anlage 5 –	A3–200/5
Programmiervorgaben für Krankenhausdaten	A3–198/135
Allgemein	A3–198/135
1. Überblick	A3–198/136
2. Datenstrukturen	A3–198/136
3. Fehlerverfahren	A3–198/137
4. Festlegungen zur Darstellungsweise	A3–198/138-1
5. Prüftabellen	A3–198/142
5.1 Programmiervorgabe für Service-Segmente	A3–198/142
5.2 Programmiervorgabe für Nachrichtenbeginn.....	A3–198/152
5.3 Programmiervorgabe für Nachrichtentyp AUFN	A3–198/168
5.4 Programmiervorgabe für Nachrichtentyp VERL.....	A3–198/184
5.5 Programmiervorgabe für Nachrichtentyp MBEG ...	A3–198/196
5.6 Programmiervorgabe für Nachrichtentyp RECH....	A3–198/200
5.7 Programmiervorgabe für Nachrichtentyp ENTL.....	A3–198/221
5.8 Programmiervorgabe für Nachrichtentyp AMBO ...	A3–198/259
5.9 Programmiervorgabe für Nachrichtentyp KOUB ...	A3–198/290
5.10 Programmiervorgabe für Nachrichtentyp ANFM ...	A3–198/296
5.11 Programmiervorgabe für Nachrichtentyp ZAHL	A3–198/300
5.12 Programmiervorgabe für Nachrichtentyp ZAAO....	A3–198/320
5.13 Programmiervorgabe für Nachrichtentyp FEHL bzw. Segment FHL.....	A3–198/342
5.14 Programmiervorgabe für Nachrichtentyp ZGUT	A3–198/348
5.15 Programmiervorgabe für Nachrichtentyp SAMU ...	A3–198/352
Programmiervorgabe Anhang 1 bis 3	A3–198/359
Datenübermittlungs-Vereinbarung	A3–200/7

c) Apotheken

Vereinbarung über die Übermittlung von Daten im Rahmen der Arzneimittelabrechnung gemäß § 300 SGB V vom 04.11.1994.....	A3–201
Anhang: Briefwechsel.....	A3–208
Technische Anlage 1 zur Vereinbarung über die Übermittlung von Daten im Rahmen der Arzneimittel- abrechnung gemäß § 300 SGB V.....	A3–209
Einführung der 8-stelligen PZN	A3–214/11
Vertrag über ein Pharmazentralnummern-Verzeichnis im Rahmen der Arzneimittelabrechnung nach § 300 SGB V	A3–215

Technische Anlage 2 zur Vereinbarung über die Übermittlung von Daten im Rahmen der Arzneimittel- abrechnung gemäß § 300 SGB V.....	A3–221
Technische Anlage 3 zur Vereinbarung zur Datenübermittlung nach § 300 SGB V	A3–227
Übermittlungshinweise für die Bereitstellung von Korrekturen zu den Abschlägen nach § 130a SGB V (Herstellerabschläge) auf Grundlage der Technischen Anlage 3 zur Vereinbarung zur Datenübermittlung nach § 300 SGB V (Stand: 21.06.2006, Version 019) ff.	A3–302/27
Übermittlungshinweise bei Retaxationen durch die Krankenkassen.....	A3–302/29
Technische Anlage 4 zur Vereinbarung über die Übermittlung von Daten gemäß § 300 SGB V	A3–303
d) Ärzte	
Vertrag über den Datenaustausch auf Datenträgern.....	A3–401
Anlage 1: Begründungsnummern zur Datenzusammen- führung auf Anforderung gemäß § 5 Abs. 2.....	A3–411
Anlage 2: Verzeichnis zur Datenzusammenführung gemäß § 5 Abs. 3.....	A3–412
Technische Anlage zum Vertrag über den Daten- austausch auf Datenträgern	A3–413
Technische Anlage zu den Richtlinien des GKV-Spitzenverbandes	A3–500/29
Richtlinie des GKV-Spitzenverbandes zur Umsetzung des Datenaustauschs nach § 295 Abs. 1 b SGB V Verträge nach § 140 a Abs. 1 SGB V.....	A3–500/127
Richtlinie des GKV-Spitzenverbandes zur Umsetzung des Datenaustauschs nach § 295 Abs. 1 b SGB V Verträge nach § 116 b Abs. 2 SGB V	A3–500/129
Richtlinie des GKV-Spitzenverbandes zur Umsetzung des Datenaustauschs nach § 295 Abs. 1 b SGB V Verträge nach §§ 73 b oder 73 c SGB V	A3–500/133

Band ◆◆◆◆◆

Anhang

A3 Verträge und technische Anlagen

e) Zahnärzte

Technische Anlage zum Vertrag über den
Datenaustausch auf Datenträgern oder im Wege
elektronischer Datenübertragung A3–501
Vertrag über den Datenaustausch auf Datenträgern
oder im Wege elektronischer DatenübertragungA3–600/3

f) Leistungserbringer Pflegeversorgung

Einvernehmliche Festlegung über Form und Inhalt der
Abrechnungsunterlagen sowie Einzelheiten des Daten-
trägeraustausches gemäß § 105 Abs. 2 SGB XI (Entwurf)..... A3–601
Anlage 1 – Technische Anlage für Abrechnung auf
maschinell verwertbaren Datenträgern zur Regelung
der Datenübermittlung nach § 105 Abs. 2 SGB XI..... A3–609
Anhang 1 – Struktur Auftragsdatei zur Regelung der
Datenübermittlung nach § 105 Abs. 2 SGB XI
Technische Anlage (Anlage 1) A3–643
Anhang 2 – Testverfahren zur Regelung der Daten-
übermittlung nach § 105 Abs. 2 SGB XI
Technische Anlage (Anlage 1) A3–659
Anhang 3 – Datenübermittlungsarten zur Regelung
der Datenübermittlung nach § 105 Abs. 2 SGB XI
Technische Anlage (Anlage 1)A3–660/5
Anhang 4 – Erprobungsverfahren zur Regelung der
Datenübermittlung nach § 105 Abs. 2 SGB XI
Technische Anlage (Anlage 1) A3–660/15
Anhang 5 – Kostenträgerdatei zur Regelung der
Datenübermittlung nach § 105 Abs. 2 SGB XI
Technische Anlage (Anlage 1) A3–660/18-1
Anhang 6 – Fehlermeldeverfahren zur Regelung der
Datenübermittlung nach § 105 Abs. 2 SGB XI
Technische Anlage (Anlage 1) A3–660/19
Anhang 7 – Anmeldeverfahren zur Regelung
der Datenübermittlung nach § 105 Abs. 2 SGB XI
Technische Anlage (Anlage 1) A3–660/23
Durchführungshinweise zu der Technischen Anlage
gem. § 105 Abs. 2 SGB XI A3–661

	Anlage 2 – Abrechnung auf maschinenlesbarem Abrechnungsfomular zur Regelung der Datenüber- mittlung nach § 105 Abs. 2 SGB XI	A3–700/1
	Anhang zur Anlage 2 – Anforderungen an die Herstellung der Abrechnungsfomulare für die Abrechnung auf maschinenlesbaren Datenträgern zur Regelung der Datenübermittlung nach § 105 Abs. 2 SGB XI	A3–700/17
	Durchführungshinweise zur Abrechnung auf maschinenlesbaren Abrechnungsfomularen gemäß § 105 Abs. 2 SGB XI	A3–700/21
	Anlage 3 – Schlüsselverzeichnisse zur Regelung der Datenübermittlung nach § 105 Abs. 2 SGB XI.....	A3–700/91
	Beispiele zur Bildung von Zuschlagsegmenten.....	A3–700/122-5
	Verknüpfungsmöglichkeiten Schlüssel Leistung und Zuschläge/Abschläge.....	A3–700/122-11
	Anlage 4 – Begleitzettel für Urbelege zur Regelung der Datenübermittlung nach § 105 Abs. 2 SGB XI	A3–700/123
	g) Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen	
	Rahmenvereinbarung über das Verfahren zur Abrechnung und Übermittlung von Daten zwischen Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen und der gesetzlichen Krankenversicherung (§ 301 Abs. 4 SGB V) sowie der gesetzlichen Rentenversicherung (Daten- übermittlungs-Rahmenvereinbarung)	A3–701
	Anlage 1 – Technische Dokumentation	A3–709
	Anlage 2 – Geschäftsvorfälle	A3–716/1
	Anlage 3 – Daten- und Schlüsselverzeichnis	A3–717
	Anlage 5 – Zeitplan	A3–879
	Anlage 6 – Beitrittserklärung	A3–883
	Anlage 7 – Fehlerverfahren	A3–887
A4	Security Schnittstelle für das Gesundheits- und Sozialwesen	A4–1
B	Übersicht Verordnungen/Abrechnungsbelege	
C	Checklisten für den Datenaustausch mit Krankenkassen	C–1
	1. Allgemeines	C–1
	2. Checklisten für Sonstige Leistungserbringer	C–2
	3. Checkliste Krankenhäuser	C–9
N	Normen	
G	Glossar	G–1
S	Stichwortverzeichnis.....	S–1

CD-ROM

- Hinweise zur Benutzung der LDK-Software..... 1